



Singapur, 8. Juni 2021  
512.0 - SXN / FERCH / TANLI

## Singapur: Wirtschaftsbericht 2020

0. Zusammenfassung .....	1
1. Wirtschaftliche Probleme und Herausforderungen .....	1
2. Internationale und regionale Wirtschaftsabkommen.....	2
3. Foreign Trade .....	4
4. Direct investment.....	6
5. Handels-, Wirtschafts-, Investitions- und Tourismusförderung .....	7
Annex.....	11

### 0. Zusammenfassung

Wie andere Ländern stellte die Covid-19 Pandemie Singapur vor grösste Herausforderungen. Im regionalen Vergleich kam es 2020 allerdings glimpflich davon. Zwar brach seine Wirtschaftsleistung um 5.4% ein – den stärksten Einbruch seit seiner Unabhängigkeit. Aber bereits im vierten Quartal, nach einem zweimonatigen «Circuit Breaker» zwischen April und Juni 2020, begann die Wirtschaft sich zu erholen. Insgesamt vier Konjunkturpakete in der Höhe von über SGD 100 Milliarden ( $\approx$  CHF 70 Milliarden; unter Bezug von SGD 52 Milliarden aus den Staatsreserven) halfen Unternehmen, die kurzfristige Rezession zu überbrücken.

Anfang 2021 rechnete das Handelsministerium mit einem Jahreswachstum von 4.0-6.0% und damit mit einer graduellen Rückkehr zu den Verhältnissen vor der Pandemie. Die Regierung hat sich zum Ziel gesetzt, im Verlaufe des Jahres allen Erwachsenen den Zugang zu einer Impfung ermöglicht zu haben. Der grenzüberschreitende Personenverkehr bleibt aber bis auf Weiteres stark eingeschränkt. Für ausländische Arbeitskräfte haben sich die Rahmenbedingungen zusätzlich erschwert.

2020 ging der Warenhandel in Singapur um 5.2% (auf SGD 969 Milliarden) zurück. Warenexporte fielen um 3.2% und Warenimporte um 7.4%, wobei die Verluste wie im Vorjahr in erster Linie Einbrüchen im Handel von Öl um 34.0% zuzurechnen sind. Wegen markanten Einbrüchen in Tourismus und Transport fiel der Dienstleistungshandel um 14.3%. **Insgesamt blieb Singapur der wichtigste Handelspartner der Schweiz in Südostasien.** In Asien rangiert Singapur nach China, Indien und Japan als viertgrösster Handelspartner der Schweiz. **Schweizerischer Direktinvestitionen in Singapur stiegen 2019 um 12.9% auf SGD 68.5 Milliarden**, einen Aufwärtstrend der letzten Jahre fortsetzend. Die Schweiz ist neuntösste Investorin in Singapur.

### 1. Wirtschaftliche Probleme und Herausforderungen

Mit seiner hoch entwickelten Marktwirtschaft asiatischer Prägung gilt Singapur als **Vorzeigevolkswirtschaft** und regionaler Wirtschaftshub Südostasiens. In der Wirtschaftspolitik mischt der Stadtstaat staatlichen Dirigismus pragmatisch mit freiheitlichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Die wichtigsten Unternehmen und Konglomerate werden weitgehend staatlich kontrolliert aber privatwirtschaftlich geführt. Seit Jahren rangiert Singapur in den ersten Rängen des vom Weltwirtschaftsforum (WEF)

publizierten globalen Wettbewerbsfähigkeitsindex.<sup>1</sup> Rund 70% seines Bruttoinlandproduktes (BIP) verdankt es seinem Dienstleistungssektor; ungefähr 25% erwirtschaftet es im Industriesektor.<sup>2</sup>

Wie andere Ländern stellte die **Covid-19 Pandemie** Singapur vor grösste Herausforderungen. In einem stärksten Einbruch seit Unabhängigkeit schrumpfte Singapurs Wirtschaft 2020 um 5.4%.<sup>3</sup> Ab dem vierten Quartal 2020 zeichnete sich eine Erholung ab, wobei viele Unternehmen durch grosszügige Hilfenprogramme (siehe Wirtschaftsbericht 2019) ihre Geschäftsaktivitäten relativ unbeschadet wieder aufnehmen konnten. Einige Sektoren genossen nach wie vor Unterstützung.<sup>4</sup> Für 2021 prognostizierte das Wirtschaftsministerium ein Wachstum von 4-6% und damit eine gewisse Rückkehr zum Wachstum der Vorjahre.<sup>5</sup> Im Mai 2021 trübten allerdings neue Covid-19 Herde diese Wachstumsaussichten. Auch wenn die Impfung der Bevölkerung voranschreitet verbleiben Unsicherheiten, wie Singapur dereinst seine Grenzen wieder öffnen kann, um gebeutelte Sektoren wie der Tourismus oder Aviatik aus der Krise zu führen.

Damit verbunden ist die Frage, wie sich Singapurs **Standortattraktivität** für Firmen und Expats entwickeln wird. Während der Pandemie führte die Regierung angesichts sich abzeichnenden Entlassungen Massnahmen ein, die eigenen Staatsangehörigen auf dem Arbeitsmarkt den Vorrang sicherten. Im Ergebnis schrumpfte die Bevölkerung 2020 erstmals seit sieben Jahren durch einen Rückgang der nicht-ansässigen Bevölkerung.<sup>6</sup> Singapurs Bestand an höher qualifizierten ausländischen Angestellten nahm um ganze 15.4% (122'400 Personen) ab.<sup>7</sup> **Die stärkere Ausgrenzung von ausländischen Arbeitskräften belastet Singapurs Attraktivität als Standort für globale Technologie- und Finanzunternehmen.**

Eine Reihe von **hausinternen Herausforderungen** begleiten Singapur seit einigen Jahren. Dazu gehören seine zunehmend alternde Bevölkerung, der Umgang mit Immigration, die Zukunft der staatlichen Wohnbauförderung sowie die Förderung von Kreativität und Innovation. Seit kurzem sind die Auswirkungen des globalen Klimawandels<sup>8</sup> und Unsicherheiten über die Regelung der politischen Nachfolge für das Amt des Premierministers hinzugekommen.

Seit Jahren strebt Singapur eine **Diversifizierung seiner Wirtschaft** an, um die Abhängigkeit seiner Exportindustrie zu reduzieren. Die Regierung fördert ausgewählte Dienstleistungen – etwa in den Bereichen Luft- und Hafenverkehr, E-Kommerz, Fintech, Private Banking, Tourismus, Messen, kommerzielle Streitbeilegung, Biotechnologie, Medizinaltechnik, Foodtech, Raumfahrt – im Bestreben, wertvolle Nischen zu besetzen und die Drehscheibenfunktion der Stadt ausbauen.<sup>9</sup> Dazu gehört die proaktive Unterstützung lokaler Innovationen und der eigenen Startup-Szene, gepaart mit dem bewährten Leitmotiv, für ausländische Investoren und Firmen ideale Standortbedingungen zu schaffen.<sup>10</sup> Im Januar 2021 kündigte die Regierung zudem an, Manufakturkapazitäten bis 2030 um 50% erhöhen zu wollen.<sup>11</sup> Seit 2014 verfolgt die Stadtstaat konsequent seine Digitalisierung – ein Bestreben, das durch die Pandemie zusätzlichen Schub erfahren hat.

## 2. Internationale und regionale Wirtschaftsabkommen

### 2.1. Politik, Prioritäten des Landes

---

<sup>1</sup> World Economic Forum, [Global Competitiveness Index Report](#) (2020). Zum Vergleich mit der Schweiz siehe Yvone Guo und J.J. Woo (Hrsg.), [Singapore and Switzerland: Secrets to Small State Success](#) (World Scientific 2016); Avenir Suisse, [Singapur – Überleben durch Erfolg](#) (08. 2014).

<sup>2</sup> Ministry of Trade and Industry (MTI), [Economic Survey of Singapore 2020](#) (02.2021), S. 2.

<sup>3</sup> Ministry of Trade and Industry (MTI) Singapore: [Economic Survey of Singapore 2020](#) (02.2021), S. 6 und S. 84 ff.

<sup>4</sup> South China Morning Post, [Singapore posts worst recession ever for 2020 but a rebound is in sight](#) (04.01.2021).

<sup>5</sup> Ministry of Trade and Industry (MTI), [MTI Maintains 2021 GDP Growth Forecast at "4.0 to 6.0 Per Cent"](#) (15.02.2021).

<sup>6</sup> Straits Times, [Singapore sees population fall for the first time in 10 years](#) (25.09.2020).

<sup>7</sup> Ministry of Manpower, [Foreign Workforce Numbers](#) (05.2021), siehe Kategorie "Total foreign work force excluding FDWs and Work Permits in CMP sectors".

<sup>8</sup> Mit einem Anfang 2021 lancierten «grünen Plan 2030» sieht die Stadt die Einführung einer Kohlenstoffsteuer, Benzinsteuersätzen, von Elektrofahrzeugen und Investitionen in Lebensmitteltechnologien und Recyclinganlagen vor.

<sup>9</sup> The Business Times, [Singapore is flush with crypto startups, but trails in funding](#) (28.01.2021).

<sup>10</sup> Channel News Asia, [The Big Read: As tech titans converge in Singapore, can it truly become Asia's Silicon Valley?](#) (08.02.2021).

<sup>11</sup> Straits Times, [10-year plan for Singapore manufacturing to grow 50% by 2030: Chan Chun Sing](#) (25.01.2021).

Singapur verfolgt eine pragmatische Wirtschaftsaussenpolitik. Als kleine, offene und kompetitive Volkswirtschaft an einem kritischen Handelsknoten hängt sein Geschick stark vom freien Fluss von Waren und Dienstleistungen ab. Entsprechend ist es Befürworter einer **offenen, regelbasierten multilateralen Welthandelsordnung**, priorisiert bilaterale und regionale Freihandelsabkommen und tritt als Mitglied der Welthandelsorganisation (WTO) sowie der Asiatisch-Pazifischen Wirtschaftsgemeinschaft (APEC, mit Sekretariatssitz in Singapur) in Erscheinung. Während der Pandemie engagierte sich Singapur denn auch an mehreren Fronten stark dafür, internationale Lieferketten aufrecht zu erhalten. Die grenzüberschreitende digitale Integration durch die Aushandlung von Wirtschaftsabkommen in Bereichen wie Daten (Digital Economy Agreements),<sup>12</sup> Finanzen und Technologie ist inzwischen zu einer Priorität in Singapurs Aussenwirtschaftspolitik geworden.

Auf Initiative Singapurs hin entstand die dreissig Länder umfassende Global Governance Group (3G), aufgrund dessen es regelmässig zu den Treffen der **G20-Staaten** eingeladen wird.<sup>13</sup> Gemeinsam mit der Schweiz ist Singapur Mitglied der Ottawagruppe, welche sich für eine realistische **Reform der WTO** engagiert.<sup>14</sup> Trotz seines hohen Entwicklungsstandes ist es jedoch kein Mitglied der Organisation für Wirtschaft und Zusammenarbeit (OECD).

Singapur verfügt über **bilaterale Freihandelsabkommen** mit Australien, China, Costa Rica, dem Golfkooperationsrat, Indien, Japan, Jordanien, Korea, Neuseeland, Panama, Peru, Sri Lanka, Türkei und den Vereinigten Staaten ein Freihandelsabkommen.<sup>15</sup> Für die Aktualisierung des Freihandelsabkommens mit China, Singapurs wichtigster Handelspartner, haben Verhandlungen begonnen.<sup>16</sup> Mit der Schweiz ist Singapur seit 2013 via EFTA-Singapur Freihandelsabkommen verbunden. Das vielversprechende Freihandelsabkommen mit der Europäischen Union, das der Stadt die Anwendung von besonders günstigen Ursprungsregeln zusichert, ist am 21. November 2019 in Kraft getreten.<sup>17</sup>

Auf **regionaler Ebene** hoben die ASEAN Mitgliedstaaten Ende 2015 eine eigene Wirtschaftsgemeinschaft der ASEAN-Staaten (AEC) aus mit dem Ziel aus der Taufe, eine einheitliche Wirtschaftszone mit freiem Verkehr von Gütern, Dienstleistungen, Investitionen, qualifizierten Arbeitskräften und Kapital zu schaffen.<sup>18</sup> Tatsächlich ist die Region aber bis heute spärlich wirtschaftlich integriert. Nicht-tarifäre Handelshemmnisse bleiben hoch.<sup>19</sup> Nichtsdestotrotz bestehen zwischen der ASEAN und Australien, Neuseeland, China, Hong Kong, Indien, Japan sowie Korea Freihandelszonen; weitere spezialisierte Freihandelsabkommen für Dienstleistungen und Investitionen sind mit Indien und Japan in Erarbeitung.<sup>20</sup> Im Jahr 2021 ratifizierte Singapur als erster Staat das ASEAN Trade in Services Agreement (ATISA), das über die Bestimmungen des RCEP (s.u.) hinausgeht.<sup>21</sup>

Auf **überregionaler Ebene** trat im Oktober 2018 das Comprehensive and Progressive Agreement for Trans-Pacific Partnership (CPTPP) nach seiner Ratifizierung durch die ersten sechs Staaten, darunter Singapur, in Kraft.<sup>22</sup> Im November 2020 gelang überdies der formelle Abschluss der Verhandlungen für die Regional Comprehensive Economic Partnership (RCEP), das die zehn ASEAN-Mitgliedstaaten mit Australien, Japan, Neuseeland, Südkorea und China verbinden wird. Singapur gehört mit seinen Nachbarn Brunei, Malaysia und Vietnam sowie Australien, Japan und Neuseeland zu den Ländern, die sowohl beim RCEP und CPTPP mit an Bord sind. Die CPTPP-Staaten haben im Juni 2021 dem Antrag Grossbritanniens zugestimmt, den Beitrittsprozess zum CPTPP zu beginnen.<sup>23</sup>

## 2.2 Aussichten für die Schweiz (Diskriminierungspotential)

Dank dem EFTA-Singapur Freihandelsabkommen 2003 profitieren Schweizer Unternehmen indirekt vom sich ausdehnenden Freihandelsnetz Singapurs.

---

<sup>12</sup> MTI, [What are Digital Economy Agreements?](#) (online 06.2021).

<sup>13</sup> MFA, [Press statement by the 3G on its 13<sup>th</sup> Ministerial Meeting on 23 September 2020](#) (online 06.2021).

<sup>14</sup> Government of Canada, [Ottawa Group and WTO Reform](#) (online 05.2020).

<sup>15</sup> Enterprise Singapore: [Singapore Free Trade Agreements](#) (online 03.2020).

<sup>16</sup> Ministry of Commerce, Republic of China, [Presse Release](#) (14.12.2020).

<sup>17</sup> MTI, [The European Union-Singapore Free Trade Agreement \(EUSFTA\)](#) (online 06.2021).

<sup>18</sup> [ASEAN Economic Community](#) (online 03.2020).

<sup>19</sup> The Diplomat, [Can ASEAN Economic Integration Succeed?](#) (02.04.2018); Asia House, [ASEAN Economic Community — the next 50 years](#) (11.09.2017).

<sup>20</sup> Enterprise Singapore: [Singapore Free Trade Agreements](#) (online 05.2020).

<sup>21</sup> MTI, [Singapore ratifies the ASEAN Trade in Services Agreement](#) (online 06.2021).

<sup>22</sup> Enterprise Singapore: [Comprehensive and Progressive Agreement for Trans-Pacific Partnership \(CPTPP\)](#) (online 03.2020).

<sup>23</sup> Gov.UK [UK welcomes cptpp nations invitation to begin accession](#) (online 06.2021).

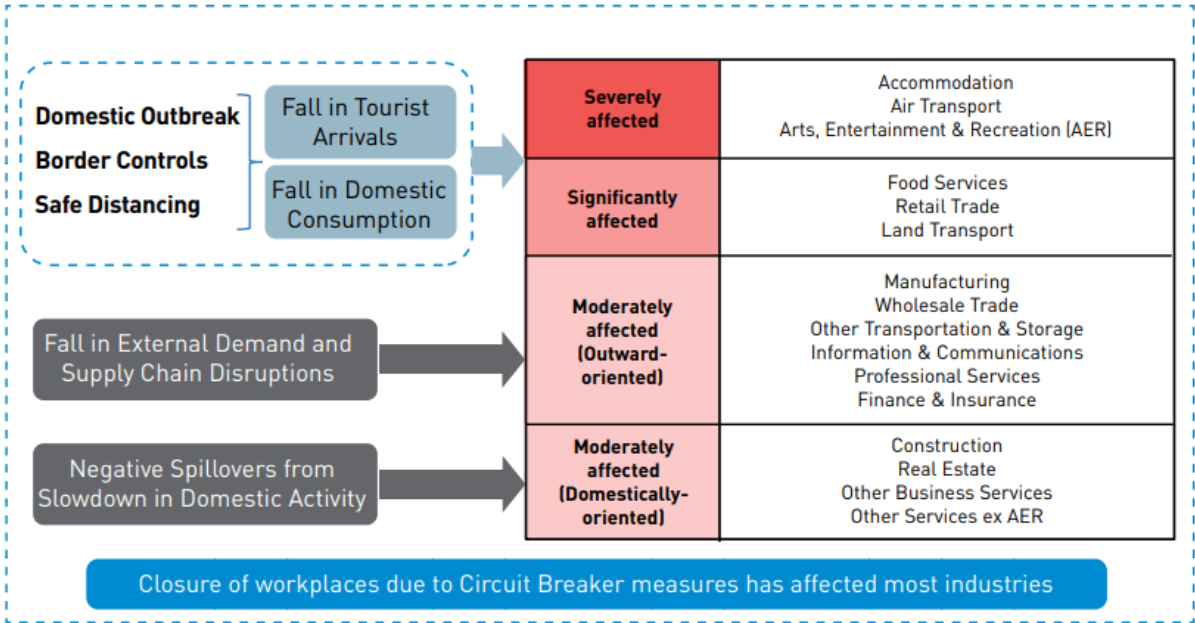
### 3. Foreign Trade

#### 3.1. Developments and general outlook

##### 3.1.1. Trade in goods

Singapore’s total merchandise trade once again **declined by -5.2%** in 2020 to S\$969 billion, following the decline in 2019 (-3.2%). The decline was **attributed to oil trade (-31%) amid lower oil prices**. Both exports and imports fell by -3.2% and -7.4% respectively. Non-oil trade, however, returned to increase slightly by +0.7% after the preceding year’s decline in 2019 (-0.3%) (2018: 16.8% & 2017: 6.4%).<sup>24</sup>

The Covid-19 pandemic has severely disrupted global economic activity and led to the **overall drop in trade activity**. Weak global demand and supply chain disruptions contributed to a fall in air and sea cargo handled at Singapore’s air and sea ports. For 2020 as a whole, air cargo shipments fell by -23%, extending the -6.5% contraction in 2019. Overall sea cargo volumes fell by -5.7%, deteriorating from the -0.6% decline in 2019. With border controls, travel restrictions in place and a «circuit breaker» from 7 April to 1 June to contain the spread of Covid-19, the **different sectors of Singapore’s economy** were hit by varying degrees. Most severely affected were tourism and aviation (see graphic).<sup>25</sup>



**Trade in goods other than oil** fared significantly better.<sup>26</sup> Non-oil exports (NOX), which include both non-oil domestic exports (NODX) and re-exports (NORX), **rose by +1.7%** in 2020 after the previous year 2019’s decrease of -1.9%. NODX exports to the top markets increased in 2020 except to China, Hong Kong, Indonesia and Malaysia. The **biggest contributors** to the NODX increase were the USA (+38.3%), Japan (+26.1%), South Korea (+27.2) and Taiwan (15.5%), followed by the EU (+8.8%). Exports to China and Hong Kong declined by -8.0% and -15.1% respectively.<sup>27</sup> NODX to the USA expanded mainly because of a pickup in the exports of non-monetary gold, food preparations and disk media products. NODX to Japan rose as a result of an increase in the exports of pharmaceuticals, specialized machinery and glass. Specialized machinery, ICs and pharmaceuticals contributed the most to the growth in NODX to South Korea.<sup>28</sup>

Singapore’s **top five trading partners in 2020** remained unchanged in terms of country and ranking. The top four country trade figures declined slightly with the exception of Taiwan that is ranked fifth and

<sup>24</sup> Ministry of Trade and Industry (MTI), *Economic Survey of Singapore 2020* (02.2021), S. 41-43.  
<sup>25</sup> Ministry of Trade and Industry: *Economic Survey of Singapore First Quarter 2020* (online 03.2020), S. 4.  
<sup>26</sup> Enterprise Singapore, *Review of 2020 Trade Performance* (online 03.2020).  
<sup>27</sup> Enterprise Singapore, *Review of 2020 Trade Performance* (online 03.2020).  
<sup>28</sup> Ministry of Trade and Industry (MTI): *Economic Survey of Singapore 2020* (02.2020).

with a trade figure increase of +13.1%. China remains at the first spot by recording a trade figure of SGD 136.2 billion. Malaysia and the United States came in second and third, and recorded a trade figure of SGD 103.5 billion and SGD 102.4 billion respectively. The European Union came in fourth with trade figure of SGD 90.1 billion and Taiwan fifth with trade figure of SGD 75.2 billion.<sup>29</sup>

Overall merchandise trade is **projected to grow between 2% to 4% in 2021**. There has been further progress in Covid-19 vaccine development and deployment, with several approved vaccines being rolled out in many economies around the world. However, growth forecasts for some of Singapore's key trade partners are shifting, with some, such as the USA and Japan, being upgraded, while China, ASEAN-5 and the Euro being adjusted downwards.<sup>30</sup> However, authorities have kept the forecast for NODX at between 0% and 2% expansion in the face of continued risks and uncertainties in the global economy.<sup>31</sup>

### 3.1.2. Trade in services

Singapore's trade in services makes up about half of the volume it trades internationally in goods. Its total services trade **declined by -14.3% in 2020** and reached SGD 497.1 billion (compared to SGD 550.9 billion in 2019).<sup>32</sup> Services exports and imports fell by -13% and -16% respectively, both decreases attributed to the contraction in travel services, transport services and other business services.<sup>33</sup> The most important trade in services partners of Singapore are the USA, Japan, China, Australia, Hong Kong, United Kingdom, Netherlands, **Switzerland**, Ireland and India.<sup>34</sup>

## 3.2. Bilateral Trade

### 3.2.1. Trade in goods

In 2020, **Swiss export in goods to Singapore amounted to CHF 6.4 billion**, an increase of +2.9% to 2019. It ranked eleventh largest export destination of Swiss goods worldwide and the **third largest within Asia, after China and Japan**. Within ASEAN, it remained the largest importer of Swiss goods, with a share of 63.0% (which represents a slight increase from 59.6% in 2019). Exports not related to gold and other precious metals accounted for CHF 4.9 billion (-2.2%), down from CHF 5.0 billion recorded in 2019 (+13.6%).<sup>35</sup>

**Chemical and pharmaceutical products** totaling CHF 2.8 billion are still leading the growth for exports from Switzerland to Singapore, with a value increase of +11.6% in 2020, albeit the 2019 increase was +26.6%. **Precision instruments, clocks, watches and jewelry** continue to hold the second spot at CHF 1.3 billion, despite the pandemic disrupting the sector.<sup>36</sup> Paper, articles of paper and products of the printing industry increased tremendously in 2020 (+227%) from 2019's decrease (-11.2%), but the overall share is exports is just 0.28%.<sup>37</sup>

Category	Value (in CHF Mio.)	%
Products of the Chemical and Pharmaceutical Industry	2'838	58.45
Precision Instruments, Clocks, Watches and Jewelry	1'378	28.39
Machines, Appliances and Electronics	307	6.32
Metals	187	3.86
Forestry, Agricultural Products and Fisheries	65.90	1.36
Leather, Rubber and Plastics	25.87	0.53
Textiles, Clothing and Shoes	15.78	0.33
Paper, Articles of Paper and Products of the Printing Industry	13.77	0.28
Energy Source	12.25	0.25

<sup>29</sup> Department of Singapore Statistics: [Singapore International Trade](#) (online 03.2020).

<sup>30</sup> Enterprise Singapore: [Review of 2020 Trade Performance](#) (online 03.2020).

<sup>31</sup> The Straits Times: [Singapore upgrades merchandise trade forecast; non-oil exports grew 4.3% in 2020](#) (online 03.2020).

<sup>32</sup> Enterprise Singapore: [Review of 2020 Trade Performance](#) (online 03.2020).

<sup>33</sup> Ministry of Trade & Industry: [Economic Survey of Singapore 2020](#) (online 03.2020).

<sup>34</sup> Department of Singapore Statistics: [Singapore's International Trade](#) (online 03.2020).

<sup>35</sup> Swiss Federal Customs Administration 2020: [Swiss-Impex](#) (online 03.2020).

<sup>36</sup> The Straits Times: [Watch brands persevere despite pandemic](#) (07.08.2020).

<sup>37</sup> Swiss Federal Customs Administration 2020: [Swiss-Impex](#) (online 03.2020)

Stones and Earth	4.64	0.10
Various goods	4.15	0.09
Vehicles	2.10	0.04

Table: Exports from Switzerland to Singapore based on category in 2020

**Swiss imports in goods from Singapore** including gold and other precious metals increased significantly to **CHF 3.8 billion (+46.6%)** in 2020. Swiss imports from Singapore excluding gold and other precious metals increased to a figure of CHF 3.5 billion (+60.1%). As with exports, the main goods imported were chemical and pharmaceutical products, precision instruments, clocks, watches and jewelry, amounting to 86.84% of total imports.<sup>38</sup>

### 3.2.2. Trade in services

Switzerland was Singapore's sixth largest export trading partner for services worldwide in 2019. Services exported to Singapore increased to **SGD 11.3 billion** (2018: SGD 9.51 billion). Switzerland was Singapore's seventh largest import trading partner for services in 2019. Services imported to Switzerland increased to **SGD 8.2 billion** (2018: SGD 7.45 billion).

Singapore is driving towards a knowledge-based economy that is able to tackle the **fourth industrial revolution**. The main sectors are electronics, energy, environment, ICT and logistics. Growth sectors include fintech, foodtech, aerospace and outer space technology, digital technology, data analytics, 3D printing, automation, and the internet of things. Singapore also has positioned itself as a fintech gateway to Asia,<sup>39</sup> driven by ambitious support from the government and solid economic fundamentals. It also seeks to entice start-ups to set up shop in Singapore as test grounds for their products and later on penetrate the Southeast Asian market. In anticipation of job losses associated with digitalization and artificial intelligence, Singapore seeks to transform its workforce to embrace skills-based training and lifelong learning.

## 4. Direct investment

### 4.1. Development and general outlook

True to its growth engine reputation, foreign direct investment (FDI) into Singapore has risen meteorically over the years, doubling in the past decade. In 2019, the latest year for which official data is available, it attracted a total of **SGD 1.91 trillion** FDI, yet another 10.4% increase from SGD 1.73 trillion in 2018. 96% of FDI into Singapore consisted of **equity investments**, while the remainder was attributable to inter-company lending.<sup>40</sup>

Broken down **by industry**, 54.4% of total FDI went into finance and insurance services, with wholesale and retail trade receiving 14.8% and real estate, professional and administrative & support services receiving 11.7% shares of FDI. The three industries combined accounted for 80.9% of FDI stock. All industries, with the exception of manufacturing and information & communications, registered growth in FDI in 2019.<sup>41</sup>

The **main investor sources** of FDI into Singapore continued to be **Europe**, contributing 27.0% to the total 2019 FDI in Singapore, despite a -2.9% drop from the previous year. FDI from the top two regions, Europe and North America, contributed to more than half (52.3%). South and Central America and the Caribbean and Asia were the other major FDI source regions.<sup>42</sup> The top five investor economies in Singapore remained the same in 2019 as in 2018: **USA**, Cayman Islands, British Virgin Islands, Japan and Luxembourg. Collectively, they accounted for 51.9% of total FDI stock in 2019. **China** remains at the

<sup>38</sup> Swiss Federal Customs Administration 2020: [Swiss-Impex](#) (online 03.2020)

<sup>39</sup> Fintech News, [Singapore Fintech Report 2021](#) (online 06.2021).

<sup>40</sup> Department of Statistics Singapore, [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 05.2021). See also World Bank, [Foreign direct investment, net inflows \(BoP, current US\\$\) – Singapore](#) (online 05.2021) and the [UNCTAD World Investment Report](#) (online 05.2021).

<sup>41</sup> Department of Statistics Singapore, [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 05.2021).

<sup>42</sup> Department of Statistics Singapore, [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 05.2021).

11<sup>th</sup> spot for FDI into Singapore with 10.28% increased stock amount (2019: SGD 44.0 billion) from the previous year (2018: SGD 39.9 billion).<sup>43</sup>

The **pandemic** will likely have affected the FDI picture in 2020. A trends monitor report by UNCTAD indicated that the flow of FDI into Singapore in 2020 fell by 37%, slightly less than the global contraction average of 42%.<sup>44</sup> On the other hand, the FDI subset of fixed asset investments seem to have done well, amounting to record numbers.<sup>45</sup>

## 4.2. Bilateral investments

**FDI from Switzerland into Singapore** has risen sharply since 2017, increasing from SGD 38.7 billion at the time to **SGD 68.5 billion** in 2019, an increase of 77% in three years (and a 12.9% rise compared to 2018's SGD 60.7 billion).<sup>46</sup> One chief driver seems to be Singapore's finance and insurance industry, where the city's fintech scene is attracting major investments.<sup>47</sup> According to the Swiss National Bank investments into Singapore yielding the highest rate of return (32%) of any Swiss investment destination.<sup>48</sup> Overall, Switzerland was the ninth largest investor after the USA (SGD 174.4 billion), Cayman Islands, British Virgin Islands, Japan, Luxembourg, the UK, Bermuda and Hong Kong (SGD 76.1 billion).<sup>49</sup>

Around 7'000 multinational companies and some 10'000 small and medium enterprises are said to have set up base in Singapore. The embassy's long-running estimate, reaffirmed by a survey conducted in 2019, is that about **400 Swiss companies** operate in Singapore, which in turn employ more than 25'000 employees.<sup>50</sup>

The **main sectors** of Swiss corporate presence in Singapore are the financial and insurance, wholesale and retail trade, as well as production. All the major Swiss financial institutions (excluding the cantonal and Raiffeisen banks, with the exception of the Zurich Cantonal Bank) and insurances are represented in Singapore. Swiss banks are mainly involved in private banking, with UBS and Credit Suisse constituting the largest Swiss employers in Singapore. Business services, medtech, foodtech, logistics and ICT investments have grown in recent years. This is in line with Swiss companies leveraging Singapore's position as a hub into Southeast Asia and the Asia Pacific.

**Singapore's direct investments abroad** globally amounted to SGD 934.7 billion in 2019, with the biggest recipient being China with SGD 147.0 billion.<sup>51</sup> Singapore's outward direct investment (ODI) into Switzerland in 2019 was SGD 2.43 billion, down -55.3% from SGD 5.44 billion in 2018. Switzerland ranks twenty-fifth in terms of destination of Singapore ODI. Within Europe, Switzerland ranks fifth as receiving country after the Netherlands (as largest receiver), the UK, Luxembourg and Germany.<sup>52</sup>

## 5. Handels-, Wirtschafts-, Investitions- und Tourismusförderung

### 5.1. Instrumente der Aussenwirtschaftsförderung

An der Botschaft in Singapur sind ein **Swiss Business Hub ASEAN, Schweiz Tourismus und eine Wissenschaftsrätin** vertreten. Der zweiköpfige Business Hub mit Antennen an den Schweizer Botschaften in Vietnam (Hanoi, Ho Chi Minh City) und Malaysia (Kuala Lumpur) ist hauptsächlich in der

<sup>43</sup> Department of Statistics Singapore, [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 05.2021).

<sup>44</sup> The Business Times, [Singapore's FDI flows were down 37% in 2020](#) (26.01.2021).

<sup>45</sup> The Straits Times, [Singapore draws \\$17.2 billion of investments in 2020 - a 12-year high](#) (21.01.2021).

<sup>46</sup> CEIC, Singapore (FDI), [Foreign Direct Investment: By Country: Switzerland](#) (online 05.2021), The Business Times, [Swiss investments in Singapore up S\\$22b](#) (31.07.2021). It is to be noted, however, that according to data from the Swiss National Bank, Swiss companies de-invested CHF 4.8 billion from Singapore in 2019. See Swiss National Bank, [Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland – Länder und Ländergruppen](#) (online 05.2021).

<sup>47</sup> The Business Times, [Singapore fintechs dominate funding within Asean: report](#) (12.11.2019).

<sup>48</sup> Schweizerische Nationalbank, [Direktinvestitionen](#) 2019 (2020), S. 24.

<sup>49</sup> Department of Statistics Singapore, [Singapore Foreign Direct Investment 2019](#) (online 05.2021).

<sup>50</sup> An online search for business entities with the Accounting and Corporate Regulatory Authority (the Singapore company registrar) likewise yields 390 Singapore-registered companies with some link to Switzerland. See Accounting and Corporate Regulatory Authority, [ACRA Register Search](#) (online 05.2021), number of unspecified search results with "Switzerland".

<sup>51</sup> Department of Statistics Singapore, [Direct Investment Abroad](#) (online 06.2021).

<sup>52</sup> Department of Statistics Singapore, [Direct Investment Abroad](#) (online 06.2021).

Exportförderung und punktuell in der Standortpromotion aktiv. Schweiz Tourismus seinerseits bearbeitet hauptsächlich die Märkte Indonesien, Thailand und Malaysia. Das Team besteht aus fünf Vollzeitstellen in Singapur und Teilzeitmitarbeitenden in den Schweizer Botschaften in Malaysia (Kuala Lumpur), Indonesien (Jakarta) und Thailand (Bangkok).

Von der Botschaft unabhängig existieren vier **traditionelle Pfeiler der Schweizer Gemeinschaft** in Singapur: Der Swiss Club Singapore (Gründung 1871, feiert sein 150-jähriges Bestehen 2021), die Swiss School in Singapore (Gründung 1967), die SwissCham Singapore<sup>53</sup> (Gründung 1988) sowie die Swiss Association in Singapore (Gründung 2006). Im Wirtschaftsbereich ist die SwissCham Singapore hervorzuheben, die über 220 Mitglieder zählt, welche schweizerischer Herkunft oder wirtschaftlich mit der Schweiz verbunden sind. Die Handelskammer organisiert im Schnitt monatlich eine Veranstaltung in Form eines Vortrages, Seminars, Workshops, oder Dinners.

2013 eröffnete die **Schweizerische Nationalbank** (SNB) ihre erste und einzige ausländische Niederlassung in Singapur. Mit einem Personalbestand von neun Personen bewirtschaftet die Bank ihre Aktiven in Asien und Ozeanien und stellt ihre Präsenz während den asiatischen Börsenzeiten an den Währungsmärkten sicher.<sup>54</sup>

Im November 2019 lancierte die **Bank für Internationalen Zahlungsausgleich** (BIZ) unter Beteiligung der SNB und in Partnerschaft mit Singapurs Notenbank einen Innovationshub in Singapur, der Experten aus den Zentralbanken der BIZ-Mitgliedländer dienen soll, Erkenntnisse über für Zentralbanken relevante technologische Entwicklungen zu gewinnen.<sup>55</sup>

## 5.2. Interesse des Aufenthaltslands für die Schweiz

### 5.2.1. Finanzplatz Schweiz

Mit den Grossbanken **UBS und Credit Suisse** ist der Schweizer Finanzplatz in Singapur prominent vertreten. Zwischen der Schweiz und Singapur findet jährlich ein **Finanzdialog** statt (letztmals virtuell im November 2020). Am jährlichen **Fintech Festival** ist die Schweiz willkommener Gast. 2020 hielt Finanzminister Ueli Maurer eine Grundsatzrede im virtuellen Satellitenevent in Zürich und kündigte die Lancierung des Portals finance.swiss an.

Im internationalen **Advisory Panel von Singapurs Währungsbehörde** sind unter anderem Axel Weber (Chairman UBS), Walter B. Kielholz (Chairman SwissRe) sowie Thomas Gottstein (CEO Credit Suisse) vertreten.<sup>56</sup> Die **Schweizerische Bankiervereinigung** stattet Singapur ungefähr alle achtzehn Monate einen Arbeitsbesuch ab. Zuletzt besuchte ihr Präsident Herbert Scheidt Singapur im Oktober 2018.<sup>57</sup>

Bezüglich **globalen Finanzinstitutionen** ist Singapur wie die Schweiz Mitglied des Financial Stability Board, der Financial Action Task Force und des Basel Committee on Banking Supervision. Obwohl Singapur kein Mitglied der G20 ist, wird es aufgrund seines 3G-Vorsitzes regelmässig an G20-Treffen (inklusive Gipfel) eingeladen.

**SIX Digital Exchange** (SDX) und **SBI Digital Asset Holdings Co.** gaben in Dezember 2020 ihre Absicht bekannt, ein Joint Venture zu gründen, um die Liquidität von institutionellen digitalen Vermögenswerten über eine in Singapur ansässige digitale Emissionsplattform, Börse und einen CSD-Standort voranzutreiben, die vorbehaltlich der behördlichen Genehmigungen durch Singapurs Währungsbehörde bis 2022 in Betrieb gehen sollen.<sup>58</sup>

---

<sup>53</sup> Bisher Swiss Business Association (SBA).

<sup>54</sup> Financial Times: [Swiss National Bank opens branch in Singapore](#) (online 07.2013).

<sup>55</sup> See Bank for International Settlements Press Releases: [BIS appoints Innovation Hub heads in Singapore and Switzerland](#) (19.02.2020); [New BIS Innovation Hub Centre in Singapore](#) (13.11.2020); [BIS to set up Innovation Hub for central banks](#) (30.06.2020).

<sup>56</sup> Monetary Authority of Singapore (MAS): [International Advisory Panel](#) (online 05.2021).

<sup>57</sup> Bloomberg: [Swiss Private Banks Urged to Partner in a 'Complex' World](#) (online 10.2018).

<sup>58</sup> SIX Digital Exchange, [SIX and SBI Digital Asset Holdings Announce Plans for Singapore-Based Joint Exchange Venture](#) (online 06.2021).



Die Monetary Authority of Singapore (MAS) genehmigte die ersten **digitalen Banklizenzen** des Landes, die Finanzdienstleistungen für unterversorgte Segmente, wie z. B. KMUs, zugänglicher machen werden. Digitale Banken bieten die gleichen Bankdienstleistungen wie traditionelle Banken an, arbeiten aber **ohne physische Infrastruktur**. Es gibt zwei Arten von digitalen Banklizenzen - digitale Vollbanklizenzen (DFB) und digitale Großhandelsbanklizenzen (DWB). Anfang Dezember 2020 gab die MAS bekannt, dass vier Unternehmen digitale Banklizenzen erhalten haben: ein Konsortium aus Singapore Telecommunications Ltd (Singtel) und Grab Holding Inc (Grab) (DFB); Sea Limited (DFB); Ant Financial (DWB); ein Konsortium aus Greenland Financial Holdings Group Co. Ltd, Linklogis Hong Kong Ltd, und Beijing Co-operative Equity Investment Fund Management Co. Ltd.(DWB).<sup>59</sup>

Erwähnenswert ist auch, dass die **Schweizer Digital Assets Bank Sygnum** im Oktober 2019 erfolgreich eine Capital Markets Services (CMS) Lizenz von der MAS erhalten hat. Sygnum hat seine Aktien im Dezember 2020 erfolgreich tokenisiert und ist damit die weltweit erste Bank, die ihre Aktien auf einem verteilten Ledger ausgibt. Die Tokenisierung der eigenen Aktien legt den Grundstein für einen möglichen zukünftigen Börsengang von Sygnum, der eine potenzielle Doppelnotierung in der Schweiz und in Singapur in Zusammenarbeit mit der SIX Digital Exchange (SDX) beinhaltet.<sup>60</sup>

Im Bereich Steuertransparenz schlossen die Schweiz und Singapur im Juli 2017 ein **Abkommen über den automatischen Informationsaustausch** über Finanzkonten ab, das am 1. August 2019 in Kraft trat.<sup>61</sup> Zur Vermeidung von Steuerumgehung durch Gewinnkürzungen und -verlagerung (BEPS) unterstützt Singapur die Massnahmen der OECD und sammelt seit Januar 2017 Unterlagen für Länder-zu-Länder Berichte.<sup>62</sup> Singapur beteiligt sich zudem aktiv an den Arbeiten der OECD über die Besteuerung der digitalen Wirtschaft, die seit Mai 2019 laufen (BEPS2), als Teil seiner Priorisierung der digitalen Wirtschaft.<sup>63</sup> Im Januar 2021 trat Singapur zusammen mit Australien und Japan als Gastgeber des WTO MC12 Treffens zu digitalem Handel in Davos in Erscheinung.

Nach dem historischen Steuerabkommen der G-7 über einen **globalen Mindest-Körperschaftssteuerersatz** im Juni 2021 haben verschiedene Steuerexperten die Sorge geäußert, dass die globale Mindeststeuer der G-7 jeden Steuervorteil, den Singapur multinationalen Unternehmen (MNCs) bietet, zunichtemachen könnte, was ein Fragezeichen darüber hinterlässt, wie sich dies auf ihre Investitionsentscheidungen auswirken wird, weiterhin in Singapur hier zu operieren. Dieses Thema wird weiterhin ganz oben auf der Agenda stehen.

2019 kündigte die MAS die Entwicklung einer neuen und umfassenden langfristigen Strategie an, um **nachhaltige Finanzen** zu einem bestimmenden Merkmal von Singapurs Rolle als internationaler Finanzplatz zu machen.<sup>64</sup> Eine von der MAS einberufene Taskforce der Finanzindustrie startete im Mai 2021 mehrere Initiativen, um grüne Finanzierungen in Singapur durch verbesserte Offenlegung und Förderung grüner Lösungen zu beschleunigen.<sup>65</sup>

### 5.2.2. Investitionen

Singapur weist verhältnismässig wenige hauseigene international tätige Unternehmen auf. Geschätzte fünfzig **singapurische Unternehmen** unterhalten eine Niederlassung in der Schweiz, hauptsächlich im Bereich Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.<sup>66</sup>

Singapur tätigt **staatliche Kapitalinvestitionen** durch die *Government of Singapore Investment Corporation* (GIC). Die GIC hält seit 2008 einen Anteil an der UBS. Aktuell beträgt dieser 2.7%, nachdem die GIC im Mai 2017 ihre Beteiligung an der Grossbank mit Verlusten reduzierte.<sup>67</sup> Im Juni 2019 erwarb

<sup>59</sup> MAS, [MAS announces successful applicants of licences to operate new digital banks in Singapore](#) (online 06.2021).

<sup>60</sup> Sygnum, [Sygnum Bank tokenizes its shares, and lays foundation for potential future public offering](#) (online 06.2021)

<sup>61</sup> Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF: [AIA mit Hongkong und Singapur ist in Kraft getreten](#) (online 08.2019)

<sup>62</sup> Inland Revenue Authority of Singapore: [Country-by-Country Reporting \(CbCR\)](#) (online 03.2020).

<sup>63</sup> Ministry of Finance, [Opening Address by Ms Indraneel Rajah, Minister in the Prime Minister's Office, Second Minister for Finance and Education at the IFA Singapore Branch - Tax Academy 2019 Digital Tax Conference on Friday, 4 October 2019 at Sheraton Towers](#) (04.10.2019).

<sup>64</sup> MAS, [Sustainable Finance](#) (online 06.2021).

<sup>65</sup> MAS, [Accelerating Green Finance](#) (online 06.2021).

<sup>66</sup> Telefongespräch mit Jo Seetho, Enterprise Singapore (29.05.2017), mit Verweis auf 49 Firmen. Es ist davon auszugehen, dass einzelne Firmen, welche in verschiedenen Industrien unter anderem Namen tätig sind, doppelt gezählt wurden.

<sup>67</sup> Bloomberg: [Disappointed With UBS Loss, Singapore's GIC Fund Cuts Stake](#) (online 05.2017).

sie einen Anteil von 3% an Julius Bär.<sup>68</sup> Im Mai 2020 kündigte die Holdinggesellschaft der singapurischen Regierung *Temasek* an, der Schweiz-basierten Libra Assoziation beizutreten.<sup>69</sup>

### 5.2.3. Tourismus, Bildung und andere Dienstleistungen

Südostasien, bis Februar 2020 ein boomender Markt für den Schweizer **Tourismus**, erlitt aufgrund der Covid-19 Pandemie einen dramatischen Zusammenbruch. In den ASEAN Hauptquellmärkten Indonesien, Malaysia, Singapur und Thailand war 2020 eine Abnahme der Logiernächte von 85.5% gegenüber 2019 zu verzeichnen. Die Schweiz gilt als Prestigedestination mit einem intakten Preis/Leistungsverhältnis. Sie hat aufgrund ihres «clean & safe» Rufes gute Chancen, Marktanteile zu gewinnen, sobald Freizeitreisen wieder möglich sind.

Singapur ist am Schweizer **Bildungssystem** und der Schweizer Bildungslandschaft interessiert. Lange setzte man im Stadtstaat bei der Ausbildung auf akademische Leistungen. Angesichts eines Fachkräftemangels forciert die Stadt ein duales Ausbildungssystem auf Universitätsebene; Studenten der lokalen Fachhochschulen sollen mit Firmen zusammenkommen.<sup>70</sup> Gleichzeitig wird ein Akzent auf die stete Fortbildung der Arbeitskräfte gelegt.

Verschiedene schweizerische **Bildungsinstitutionen** sind in Singapur prominent vertreten. Als jeweils einzige Aussenstellen ausserhalb der Schweiz sind die Universität St. Gallen (HSG) mit dem St. Gallen Institute of Management in Asia (SGI) im Studienaustausch und die ETH Zürich als Singapur-ETH Centre (SEC) im Forschungsbereich in Singapur zu finden. Die ZHAW School of Management and Law plant, sobald es die Situation erlaubt, einen Partnerschaftsvertrag mit der Nanyang Technological University (NTU) zu unterzeichnen. Unter den privaten Institutionen sind die École Hôtelière de Lausanne (EHL) mit einem neuen Campus vor Ort<sup>71</sup>, das Hotel and Tourism Management Institute (HTMi) und die IMD Business School in Singapur aktiv. Die EHL plant die formelle Eröffnung ihres Asien-Campus im Herbst 2021.

---

<sup>68</sup> Financial Times: [Singapore sovereign wealth fund builds stake in Julius Baer](#) (online 06.2019).

<sup>69</sup> The Business Times, [Temasek joins Facebook-backed Libra project](#) (15.05.2020).

<sup>70</sup> Neue Zürcher Zeitung: [So blickt das Ausland auf die Schweiz](#) (online 03.2016).

<sup>71</sup> [EHL Campus \(Singapore\)](#) (online 06.2021)

## Annex

### Economic structure of Singapore 2017-2020

Distribution of GDP*	2017	2018	2019	2020
Other	3.9%	3.5%	3.8%	4.3%
Goods producing industries	24.8%	26.1%	25.8%	25.6%
Services producing industries	71.3%	70.4%	70.3%	70.1%
- of which public services	N/A	N/A	N/A	N/A
Distribution of employment**	2017	2018	2019	2020
Other	0.7%	0.7%	0.7%	0.7%
Manufacturing sector	13.4%	13.1%	12.8%	12.4%
Construction	12.3%	12.0%	12.1%	11.2%
Services	73.6%	74.2%	74.3%	75.6%
- of which public services	N/A	N/A	N/A	N/A

Sources: \* Ministry of Trade and Industry Singapore: *Economic Survey of Singapore* (online 03.2021); \*\* Ministry of Manpower Singapore: *Summary Table: Employment* (online 04.2021).

### Main economic data of Singapore 2017-2020

	2017	2018	2019	2020
<b>GDP (USD bn)*</b>	324	364	365.2	339.9
<b>GDP per capita (USD at PPP)**</b>	96'551	101'536	103'509	98'914
<b>GDP growth (%)*</b>	3.9%	3.2%	0.7%	-5.4
<b>Inflation rate (%)**</b>	0.6%	0.4%	0.6%	-0.2%
<b>Unemployment rate (%)**</b>	2.2%	2.1%	2.2%	3.0%
<b>Current account balance (% of GDP)*</b>	16.4%	17.9%	15.8%	15.8% (Projected)
<b>Total external debt (% of GDP)**</b>	107.4	113.3	115.3	150.2
<b>Reserves (months of imports)*</b>	6.2	6.1	5.4	5.4 (Projected)

Sources: \* IMF: *Singapore: 2019 Article IV Consultation-Press Release* (online 07.2019); \*\* EIU: *Singapore Country Report* (Online 01.2021).

## Main trading partners of Singapore in 2020

Rank	Country	Exports from host country (SGD m)	Share	Change	Rank	Country	Imports from host country (SGD m)	Share	Change
1	China	70842.615	14.19%	0.6%	1	China	65362.218	14.68%	-2.3%
2	Hong Kong	63743.222	12.77%	5.3%	2	Malaysia	57550.067	12.93%	1.2%
3	USA	54051.351	10.83%	19.3%	3	Taiwan	50067.249	11.25%	13.4%
4	Malaysia	45900.598	9.19%	-18.2%	4	USA	48376.951	10.87%	-19.0%
5	Indonesia	29569.074	5.92%	-20.8%	5	Japan	24986.714	5.61%	-5.5%
6	Taiwan	25134.606	5.03%	12.4%	6	Republic of Korea	21451.136	4.82%	14.8%
7	Japan	24645.299	4.94%	12.4%	7	Indonesia	19251.294	4.33%	-9.6%
8	Republic of Korea	<b>23117.413</b>	4.63%	11.4%	8	France	14086.183	3.16%	-15.1%
9	Thailand	19463.799	3.90%	-7.1%	9	Thailand	13494.777	3.03%	29.2%
10	Vietnam	17150.777	3.44%	-3.0%	10	Germany	12182.250	2.74%	-9.9%
22	Switzerland	3497.048	0.70%	-7.9%	15	Switzerland	8186.124	1.84%	-9.9%
<b>Total</b>		499215	100%	-2.8%	<b>Total</b>		445101	100%	-6.9%

Sources: Department of Statistics Singapore: "Merchandise Exports By Country/region, Monthly", 2019 & 2020 (online 04.2021); Department of Statistics Singapore: "Merchandise Imports By Country/region, Monthly", 2013 & 2020 (online 04.2021). Exchange rate: 1 USD ≈ 1.35 SGD (as of 31.12.2019), total exports and imports valued at USD 394.5 billion and 361.3 billion respectively.

## Bilateral trade Switzerland – Singapore 2015-2020

	Exports* (CHF m)	Change (%)	Imports* (CHF m)	Change (%)	Balance (CHF m)	Volume (CHF m)
2012	3'559	-	905	-	2'654	4'464
2013	3'619	1.7	1'048	15.8	2'571	4'667
2014	3'205	-11.4	1'209	15.4	1'996	4'414
2015	3'492	8.9	1'619	33.9	1'873	5'111
2016	3'410	-2.3	1'737	7.3	1'673	5'147
2017	4'250	24.6	1'946	12.0	2'304	6'196
2018	4'377	3.0	2'533	30.2	1'844	6'910
2019	4'960	13.3	2'168	-14.4	2'792	7'128
2020	4'855	-2.2	3'469	60.1	1'386	8'324

\* "Business cycle" total: without gold bars & other precious metals, coin, precious stones & gems, works of art & antiques.

Exports**	2015 (% of total)	2016 (% of total)	2017 (% of total)	2018 (% of total)	2019 (% of total)
1. Edelsteine, Edelmetalle, Schmuck	61.8	52.1	45.1	38.7	19.59%
2. Chemische Erzeugnisse	8.4	13.9	19.5	24.2	
3. Uhrmacherwaren	14.8	15.7	15.1	16.6	
4. Maschinen (nicht elektr.)	3.3	4.2	5.6	4.8	
5. Pharmazeutische Erzeugnisse	2.6	3.3	4.3	4.2	
Imports**	2015 (% of total)	2016 (% of total)	2017 (% of total)	2018 (% of total)	
1. Pharmazeutische Erzeugnisse	31.7	27.8	56.8	71.8	

2.	Edelsteine, Edelmetalle, Schmuck	43.7	59.7	26.5	11.6	
3.	Opt./medizin. Instrumente	7.4	3.9	5.6	4.6	
4.	Uhrmacherwaren	4.2	2.4	3.3	3.5	
5.	Maschinen (nicht elektr.)	5.5	2.3	2.4	3.3	

Source: *Swiss Customs Administration SCA (online 04.2021)*; \*\* General total: including gold bars & other precious metals, coin, precious stones & gems, works of art & antiques.

## Main investing countries

Foreign Direct Investment in Singapore (SGD m) (Stock as at Year-End) (based on 2019)

Rank	Country	2015	2016	2017	2018	2019
1	United States	243'060	279'679	336'514	289'030	427'686
2	Cayman Islands	98'397	106'904	145'204	214'075	178'442
3	British Virgin Islands	109'942	117'262	125'049	128'830	144'516
4	Netherlands	99'821	102'186	115'226	122'060	33'334
5	Japan	115'247	91'707	97'742	114'913	131'084
6	Luxembourg	48'713	65'533	68'685	104'573	110'285
7	United Kingdom	60'142	66'856	84'897	95'578	101'486
8	Bermuda	51'425	56'781	65'090	77'114	98'848
9	Switzerland	48'404	40'079	38'687	60'666	68'540
10	Hong Kong	48'713	56'012	61'285	60'577	76'062
	<b>Total</b>	<b>1'267'981</b>	<b>1'352'400</b>	<b>1'567'307</b>	<b>1'736'796</b>	1'912'272

Source: *Department of Statistics Singapore: Foreign Direct Investment in Singapore, 2019 (online 04.2021)*.